

1. Record Nr.	UNISA996540368503316
Autore	Fischer Luka
Titolo	Alexandres de leurs temps : Heroisierungsprozesse und politische Instrumentalisierung Alexanders des Großen im spatmittelalterlichen Burgund // Luka Fischer
Pubbl/distr/stampa	Baden-Baden : , : Ergon - ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft, , 2019
ISBN	3-95650-405-4
Descrizione fisica	1 online resource (199 pages) : illustrations
Collana	Helden - Heroisierungen - Heroismen ; ; Band 9
Disciplina	938.07092
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Titelei/Inhaltsverzeichnis -- Vorwort -- 1. Einleitung -- 2. Eingangsbemerkungen und Ausgangslage: Heroisierende Deutungen der Alexanderlegende bis ins 15. Jahrhundert -- 3. Alexander der Große in der burgundischen Hofliteratur -- 4. Alexander zwischen literarischen Vorlagen und der Inszenierung als herzogliche Identifikationsfigur -- 5. Alexander der Große in der Herrschaftskommunikation der Herzoge -- 6. Zusammenfassung und Fazit -- 7. Ausblick: Alexander der Große unter den Habsburgern im 16. Jahrhundert -- 8. Bildanhang -- 9. Abbildungsnachweise -- 10. Literaturverzeichnis -- Personen- und Ortsregister.
Sommario/riassunto	Alexander der Große gehört aufgrund seines geschichtlichen Nimbus bis in die heutige Zeit zu den umstrittensten und doch bedeutendsten Identifikationsfiguren euro-paischen Herrschertums. Doch rezipierte kaum eine andere Herrscherdynastie Person, Tugenden und Erfolge Alexanders des Großen in einem solchen Umfang wie die Herzoge des spatmittelalterlichen Burgund. Dieses Buch behandelt die Darstellung Alexanders des Großen in der burgundischen Hofliteratur und legt dar, in welcher Weise das Berichtete als Vorlage für die politische Inszenierung der Herzoge Philipp der Gute und Karl der Kuhne genutzt wurde. Des Weiteren wird untersucht, inwiefern eine Zäsur in der Darstellung Alexanders des Großen - sowohl in der Literatur als auch auf der Ebene der Herrschaftskommunikation der beiden Herzoge - an

der Wende von ausgehendem Mittelalter und anbrechender Renaissance festgestellt werden kann.
